

22. März 2013

## Busverkehr wird ab September neu organisiert

**Überlegungen zum Schülertransport sind wegen des Starts der Gemeinschaftsschule weit gediehen / Anmeldungen noch möglich.**

HERRISCHRIED/RICKENBACH (am). Zum Start der neuen Gemeinschaftsschule Hotzenwald im September wird es auch gute Schulbusanbindungen geben. Dies teilte Bürgermeister Christof Berger der Presse nach einem Gespräch am Mittwoch im Landratsamt mit dem ÖPNV-Beauftragten Lothar Probst, der Südbadenbusgesellschaft SBG sowie den Schulrektorinnen und Amtskollegen aus Görwihl und Rickenbach mit.

Wie das Landratsamt gestern auf Anfrage der Badischen Zeitung dazu mitteilte, werde mit der Schule nun daran gearbeitet, wie der Schülertransport mit Rücksicht auf die neue Stundenplangestaltung laufen kann. "Das Amt wird sicher Mittel und Wege finden, wie die Gemeinschaftsschule Hotzenwald zeitnah angefahren werden kann", betonte Pressesprecher Jürgen Glocker mit dem Zusatz, dass dabei auch das Prinzip der Gleichbehandlung von Schulen beachtet werde. Für die am Schulbesuch interessierten Schüler aus Todtmoos könnte eine individuelle Lösung angestrebt werden, die von den Schülerzahlen aber abhängig sei.

### Ein wichtiger Mosaikstein bei der Schulentscheidung

Bei dem Behördengespräch hatte Probst unter anderem die Grundstrukturen der Busverbindung zwischen Herrischried und Görwihl vorgestellt. Dies war wichtig, weil die Gemeinschaftsschule ab der fünften Klasse in Rickenbach startet. Es komme also auf gute Busanbindungen für auswärtige Schüler an, hob Berger mit Blick auf die noch nicht abgeschlossenen Anmeldungen für das neue Schuljahr hervor. "Das Landratsamt Waldshut als Träger des ÖPNV muss zwar die Feinabstimmung im Fahrplan noch durchführen, aber seine Vorschläge stimmen uns sehr zuversichtlich, dass wir den Eltern gute Verbindungen an die neue Gemeinschaftsschule anbieten können", berichtete Berger.

Das Gesprächsergebnis von Waldshut bezeichnete auch Schulleiterin Marianne Laule wichtig, weil den Eltern nun die Chance gegeben wird, ihre Schulwahlentscheidung unter dem Transportaspekt noch einmal zu überprüfen. Zum Anmeldestand liegt noch keine endgültiges Ergebnis vor, aber die Schulleitung registrierte eine steigende Nachfrage. "Die Übergangsquote zur fünften Klasse wird bei uns höher sein als im Vorjahr", informierte Marianne Laule zum aktuellen Stand der Anmeldungen. Auch heute könnten noch Anmeldungen erfolgen – es seien auch nur telefonische Zusagen mit Nachreichung von Unterlagen möglich. Als Anmeldeschluss gilt definitiv der heutige Freitag.

Für Erstklässler gelten aber andere Anmeldefristen.

Autor: am